

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

68 (10.3.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Zweites Blatt.

Samstag den 10. März

(Folgt ein drittes Blatt.) 1894.

## Den Bau der Eisenbahn von Graben über Karlsruhe nach Röschwoog betreffend.

Nach Vorschrift des Art. 9 des Gesetzes vom 29. März 1838 wird hiermit bekannt gemacht, daß folgende, zur Anlage der Eisenbahn von Graben über Karlsruhe nach Röschwoog erforderlichen, auf Gemarkung Friedrichsthal gelegenen Grundstücke auf gutlichem Wege nicht erworben werden konnten.

Plan Nr.	Eigentümer und deren Wohnort	Gewann	Kulturart	Flächenmaß des	
				ganzen Grundstücks	erforderlichen Theils
Quadratmeter					
66 b	Füller, Eduard, Wagner, ehegemeinschaftlich in Friedrichsthal	Hausplatzäder	Gartenland	487	430
			Hofraithe mit den Gebäuden	498	61
65 a	Hornung, Peter Samuel, und Hornung, David, Landwirth in Friedrichsthal	Ortsetzer	Hofraithe mit Gebäuden	549	33
63 b	Dieselben	"	Hausgarten	216	47
65	Dieselben	"	Gartenland	469	40
101	Maurer, Ludwig, Landwirth in Friedrichsthal	"	Hausgarten	411	261
106	Derselbe	"	Hofraithe mit Wohnhaus, Schopf, Scheuer u. Stallung	545	959
			Hausgarten	414	
1381	Derselbe	Unter-Karlsbacher Hoffeld	Acker	1474	127
1122	Derselbe	Karlsfeld	"	833	16

Karlsruhe, den 7. März 1894.

Der Vorstand der Expropriationskommission für den Eisenbahnbau.

Beckert.

## Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 12. März d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

3.1. versteigere ich Amalienstraße 89, parterre, aus einem Nachlaß gegen Barzahlung:  
3 Garnituren, Kanapee mit Fauteuils und Stühlen, 1 Schlafsofa, 3 complete Betten, Dienstoffbetten, Bettstübe, 1 Pianino von Bord (Paris), 3 Bücherchränke, Bücherregale, 1 Buffet, Auswärtisch, Silberchränken, 3 Spieltische, runde, ovale und edige Tische, 4 Gedrängchen, Glastheke, ein- u. zweithürige Schränke, Kommoden, Waschkommoden, Nachttische, Waschtische, 3 Staffeleien, ovale und lange Spiegel, Uhren, Schreibkommode, Schreibtisch, Blumenständer, Speiseshränkchen, Gartenmöbel, Kinderbettlade, spanische Wand, diverse Bilder, Vorhänge, Badewanne, Notenkasten und Klappen, Gasarme, Küchenschrank mit Glas-aufsatz, Messing- und Porzellangeschirr und Verschiedenes,  
wozu einladet

**B. Rossmann, Auktionator.**

## Hausversteigerung.

3.1. Am Donnerstag den 15. März l. J., Vormittags 10 Uhr,  
wird das zum Nachlaß der Rentner Wilhelm Schrickel Wittwe, Adelheid geb. Schmidt, dahier gehörige, in der Karlsstraße dahier unter Nr. 1a, einerseits neben Major a. D. Karl von Marschall, andererseits neben prakt. Arzt Dr. Konrad Spuler gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 35000 M.  
— Fünfunddreißigtausend Mark —  
der Theilung wegen im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Friedrichsplatz 8 dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste annehmbare Gebot ertheilt wird.  
Die näheren Steigerungsbedingungen können im Amtszimmer des Notars, Friedrichsplatz 8 dahier, erfragt werden.  
Karlsruhe, den 6. März 1894.  
Großh. Notar Ott.

## Hausversteigerung.

Der Theilung wegen wird aus der Verlassenschaft des verewitteten Josef Anton Leiner, Schreiner dahier, am

Dienstag den 20. März 1894,

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Erbprinzenstraße 10,  
das in der Viktoriastraße dahier unter Nr. 15, neben Schlosser Wilhelm Graf und Schreiner Karl Stegrist gelegene, zweistöckige Haus (Seitenbau und Querbau) mit davorliegendem Bauplatz, taxirt zu 28000 M.  
öffentlich zu Eigentum versteigert und vorbehaltslos obervormundschaftlicher Genehmigung endgültig zugeschlagen, auch wenn die Schätzung nicht erreicht wird.  
Die weiteren Steigerungsbedingungen können inzwischem bei Unterzeichnetem eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 8. März 1894.  
Der Großh. Notar J. Bender. 3.1.

## Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 10. April 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, die nachbeschriebenen Liegenschaften  
1. der Schreinermeister Wilh. Freiburger Ehefrau, Wilhelmine geb. Mühlbauer,  
2. der Glasermeister August Freiburger Ehefrau, Karoline geb. Beder, beide hier, in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

A.

N. S. B. XX 4377.

Ein an der Scheffelstraße dahier einerseits neben Rentner August Hoffmann, andererseits neben Lit. B. unten gelegener Bauplatz von 669,50 qm Flächeninhalt, welcher in der Metrkunde (Grundbuch Beil. Nr. 1299 von 1889) mit Lit. d. e. f. g. bezeichnet ist, taxirt zu 9000 M.  
Neun Tausend Mark.

B.

N. S. B. XX 5377.

Ein an der Scheffelstraße dahier einerseits neben Lit. A. oben, andererseits neben Privatmann Ludwig Hummel gelegener Bauplatz von 669,50 qm Flächeninhalt, welcher in der vorgenannten Metrkunde mit Lit. a. b. c. g. f. bezeichnet ist, taxirt zu 9000 M.  
Neun Tausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 1. März 1894.  
Großh. Notar Beck.

## Pfänder-Versteigerung.

3.1. In der Woche vom 16. bis 20. April d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis Lit. G Nr. 5000. Eine Erneuerung derselben kann noch bis zum 5. April d. J. stattfinden.  
Karlsruhe, den 9. März 1894.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

## Wohnungen zu vermieten.

Eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus vier geräumigen Zimmern (worunter ein schöner Salon), nebst Zugehör mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist per 23. April an eine kleine Familie oder an eine einzelstehende Dame und an einen Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe hoch links.

## Eine schöne, helle Werkstätte

ist mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Ebenso ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder auf 23. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 1736 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

**Milchwirtschaft.**

\*3.1. Das Anwesen Entlingerstraße 101 mit Wohnung, Ställen, Remisen, Scheune und Garten ist auf 15. April anderweitig zu verpachten. Näheres daselbst.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Eine Parterrewohnung oder 1. Stock von 4 bis 5 Zimmern, Keller und Zugehör wird Ende März zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Akademiestraße 83, Eingang Kaiser-Passage 31, 3 Treppen hoch, ist ein freundliches, helles, fein möbliertes Zimmer, nach der Akademiestraße gelegen, auf 20. d. Mts. zu vermieten. Ebendasselbst ist ein solches auf 1. April oder auch später zu vermieten.

\* Kählingerstraße 88, nahe dem Marktplatz, ist ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern (parterre) ist sofort oder später an einen Herrn oder ein anständiges Fräulein zu vermieten: Lessingstraße 70 a.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kriestrasse 8, 3 Treppen hoch rechts.

\*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Akademiestraße 23 im Seitenbau, parterre.

\* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren per 15. März mit oder Pension um billigen Preis zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17 im 3. Stock rechts.

\* Velfortstraße 13 ist ein schönes, freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ganz nahe der Kunst- und Gewerbeschule, zu vermieten. Näheres parterre.

**Velfortstraße 9, Hochparterre, sind drei andergehende, sehr schöne und fein möblierte Zimmer, alle nach der Straße gehend, zusammen oder einzeln zu vermieten.**

**Möblierte Zimmer**

sowie ein Kneiplokal sind auf 1. April zu vermieten. **Café May.**

**Bahnhofstraße 34**

im 3. Stock des Vorderhauses kann ein anständiger Arbeiter Kost und Wohnung sogleich erhalten.

**Werkstätte.**

\*3.1. Durlacherstraße 89 ist eine große, helle Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Weinkeller,**

schon längere Jahre Patentkeller, ist auf 23. April oder sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 79 im 2. Stock des Vorderhauses.

**Zimmer-Gesuch.**

\* In der Nähe des Colosseums wird ein einfach möbliertes Zimmer von einem Frauenzimmer zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1746 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Pension-Gesuch.**

\* In feiner israel. Familie sucht ein junges Mädchen ganze Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1737 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Antrag.**

\* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und in den Hausarbeiten bewandert ist, wird zu einer Familie mit 2 Kindern auf's Ziel gesucht: Adlerstraße 26 im 3. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein anständiges, ruhiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie passende Stelle. Näheres Herrenstraße 17 im 2. Stock rechts.

\* Ein fleißiges und braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 27 im 3. Stock.

**32000 Mk.** sind per 1. April d. J. ganz oder geteilt auf gute 2. Hypothek dauernd auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 1742 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

**Modes.**

Zum sofortigen Eintritt werden einige Arbeiterinnen gesucht.

**A. & M. Levinger,**  
Großherzog. Hoflieferantinnen,  
Friedrichsplatz 3.

**Nach Baden-Baden**

**T** findet eine Café-Köchin auf's Oster-Ziel gute Stelle. Lohn 20 bis 25 Mark pro Monat. Näheres durch **K. Tröster,** Placeur, Kreuzstraße 17. 2.1.

**Lehrling-Gesuch.**

\* In meiner Buchbinderei findet ein junger Mann unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle. **Chr. Bischoff,** Jähringerstraße 56.

**Stelle-Gesuch.**

\* Eine perfekte Herrschaftsköchin mit sehr guten Zeugnissen sucht auf Ostern oder später Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Herrschäfts-, Hotel-, Restaurations-Personal etc.**

aller Art empfiehlt und placirt **J. Müller,** Karlstraße, Kaiserstraße 99. 10.6.

**Empfehlung.**

\*2.2. Eine geübte Kleidermacherin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 53 im 5. Stock.

**Verloren.**

\* Ein Knabe verlor Donnerstag Abend zwischen 6 und 7 Uhr für 4 Mark Briefmarken, in einer Zeitung eingewickelt, von der Bahnpost bis zum Lokalbahnhof. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung abzugeben: Ostendstraße 1 im Laden.

**Verloren.**

\* Ein armes Dienstmädchen verlor von der Kaiserstraße bis zur Gartenstraße sein Geldtäschchen mit Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

\* Ein solid gebautes Haus mit Einfahrt, großem Hof und Hintergebäude, zu einer kleinen Fabrik oder einem Engros-Geschäft geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

2.1. Ein hochrentables, hübsches Haus in frequentester Lage des Bahnhofstadtteils (**Werderplatz**), für jedes Geschäft passend, ist Familienverhältnisse halber bei einer Anzahlung von circa 4000-5000 Mk. zum Anschlag der gerichtlichen Schätzung aus freier Hand zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 1741 im Kontor des Tagblattes gesl. abgeben.

**Ein rentables Haus**

mit Einfahrt, großem Hof und Wirtschaftslokal ist sofort unter ganz günstigen Bedingungen an strebsame Leute mit einigen Tausend Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1740 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Anwesen in bester Lage der**

Sofienstraße, als Baugrund geeignet, mit bereits darauffstehenden rentablen Hintergebäuden (Flächengehalt circa 1000 qm) ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 116 im Laden.

**Ein seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebenes**

**Wein-Restaurant,**  
in einer lebhaften Stadt der Pfalz gelegen, ist billig zu verkaufen. Anzahlung 3000 Mark. Weinverbrauch circa 140 Hektoliter per Jahr und viele Flaschenweine. Offerten von Selbstkäufern erbeten unter Nr. 1743 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Zu verkaufen.**

4.1. Ein feiner Zimmerdouchepapparat, ein elegantes Schränkchen (antik), ein schöner Eßtisch, ein fester, eichener Keller- oder Küchentisch, ein schmiedeeiserner Hirtenschlöß und Verschiedenes werden billig abgegeben.

**J. Schöpfer,** Marienstraße 1, 2. Stock.

**Sehr billig zu verkaufen:**

1 Vogelkäfig mit Vogel u. Ständer, großer Waschtisch, 1 Wanduhr, 1 Petroleumherd mit 4 Flammen, 1 schöne Wackeruhr, 3 Stühle, 1 einbürtiger Kasten, 1 mittelgroßer Herd und Paar langschäftige Stiefel. Näheres Friedensstraße 17 im 5. Stock des Hinterhauses.

**Abbruch.**

2.1. Alte Backsteine und eine Partie alte Holzfenster vom Fabrik-Abbruch werden billig abgegeben: Kriestrasse 87.

**Für Wirthe!**

3.1. Vier lange Wirtschaftstische (Speisetische) werden wegen Geschäftsaufgabe billig abgegeben.

**J. Schöpfer,** Marienstraße 1.

\* Ein mittelgroßer Kochherd, gut erhalten, ist zu verkaufen: Amalienstraße 18.

**Vorzüglichen Mittagstisch**

im Abonnement zu 60-80  $\mathcal{M}$  und 1  $\mathcal{M}$  Restauration zum Elephanten.

**Französische Champagner:**

Heidsieck Monopole,  
Louis Röderer,  
Moët & Chandon,  
Jules Mumm & Cie.;

**Deutsche Schaumweine:**

Mathäus Müller in Eltville,  
Kupferberg,  
Silligmüller in Würzburg,  
Oppmann

1/1, 1/2 und 1/3 Flaschen, in einzelnen Flaschen sowie auch in Korbchen empfiehlt 2.1.

**Louis Lauer,**

Großh. Hoflieferant,  
Karlsruhe, Akademiestraße 12.

**Specialität: Krankenweine,**

**Bordeaux,** diverse Sorten,  
**Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermonth),  
**Marsala,**  
**Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker),  
**Deutsche und französische Champagner,** sowie  
**französ. Cognacs** (fines Champagne), empfiehlt

**Karl Baumann,**

Wein- und Theegeschäft,  
Akademiestrasse 20.

**Thee.**

**Robert Scheibler,**  
**Cleve**  
**und London.**

Käuflich in ausgesucht feinsten Mischungen bei folgender Firma:

12.10. **Franz Perrin.**

### Cacao,

feinste holländische Marke, garantiert frei von alkalischen Stoffen, leicht löslich und sehr ausgiebig, empfiehlt offen und in Büchsen

**C. Frohmüller,**  
Soflieferant,  
6.5. Erbprinzenstraße 32.

### Zu den bevorstehenden Confirmationstagen

empfehle mein großes Lager in Früchte- u. Gemüse-Conserven, Weinen u. Schammweinen bei billigster Berechnung.

**Fried. Maisch Sohn,**  
Ritterstraße 10/12,  
gegenüber dem Museum.  
Spezialgeschäft in Conserven, Weinen und Schammweinen. 4.2.

### Corned beef,

amerikanisches Ochsenfleisch, gepökelt, fertig zum Gebrauch, feinste Marke Libby, sehr billig und nahrhaft, verkauft in Dosen sowie im Ausschnitt billigst 3.1.

**G. Rössler,**  
Friedrichsplatz 8,  
Ecke der Lammstrasse.

Empfehle eine Parthie

### feinste Macaroni

2.1. per Pfd. 30 Pfg.

**Fritz Neck,**

Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Als vorzügliches, frisches Gemüse  
**!sehr billig!**

empfehle ich  
junge Erbsen, 3.1.  
" Carotten,  
" Wachsbohnen,  
" Spargeln.

**G. Rössler,**  
Friedrichsplatz 8,  
Ecke der Lammstrasse.

Anerkannt feinste

### Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter,

täglich frisch eintreffend, empfiehlt

**G. Rössler, Friedrichsplatz 8.**  
NB. Bei Abnahme ganzer Kisten billigste Engros-Preise. 7.2.

Sämtliche

### Mineralwasser

empfehle in frischer Füllung. 16.8.

**Apodrogerie Carl Roth.**

### I<sup>a</sup> Malta-Kartoffeln

empfehle billigst 3.1.

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Fr. Maisch, Soflieferant,  
Waldstraße 57, am Ludwigplatz.

Fochtenberger's

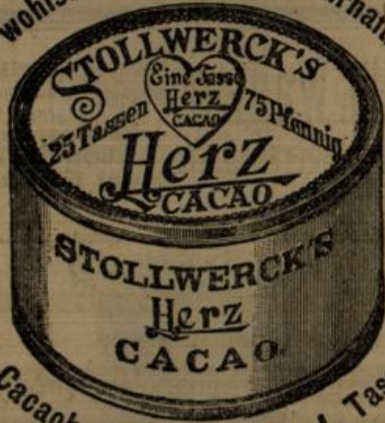
### Kölnisches Wasser

in Flaschen à 35 und 70 Pfg. empfiehlt

**Friedr. Maisch Sohn,**  
Ritterstraße 10/12, 3.2.

gegenüber dem Museum.  
Mein Geschäft ist von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Stets gleichmässiges Getränk, wohlschmeckend und nahrhaft.



In den Niederlagen Stollwerck'scher Chocoladen und Cacaos vorräthig.

Conditorei. **M. Giebel,** Café.

Waldstraße 49, 4.3.

hält sich bei Bedarf in Eis, Crème, Torten, Backwerke und allen vorkommenden Artikeln bestens empfohlen.

### Vanille

lose und in Gläsern mit Schraubverschluss in allen Preislagen empfiehlt

**Friedr. Maisch Sohn,**  
Ritterstraße 10/12, 3.2.  
gegenüber dem Museum.

Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

### Physiologisches Brot

nach Julius Hensel,

sämtliche nach wissenschaftlicher Analyse festgestellte Blutsalze und Bluterden enthaltend, empfiehlt

**W. Kaufmann junior,**  
Zwieback- und Feinbäckerei,  
172 Kaiserstraße 172.

**Aechte** Manilla-Cigarren,  
8 u. 10 Pfg. per Stück.  
**Gustav Schneider,** Kaiserstr. 122.

Zu den bevorstehenden Confirmationstagen empfehle

### Gemüse- u. Früchte-Conserven, Südfrüchte etc.

zu billigsten gestellten Preisen 3.3.  
**Gerhard Laspe,**  
Kaiserstraße 54.



Täglich frische holl. Angelschellfische, Cabeljau, Schollen, Sechte, Zander, Ostender Soles, Blaufelchen, Rheinsalm, frisch gewässerte Stockfische, Austern empfiehlt

**A. L. Beck,**

L. Sturm's Nachf.,  
gegenüber der Infanteriekaserne.



frischen Rheinsalm, Rheinzander, Ostender Soles, Merlans, Cabeljau, Schellfische, prima Hamburger Seesungen per Pfund Mt. 1.—, Marktelen per Pfund Mt. 1.20, Stind per Pfund 30 Pfg. empfiehlt

**R. Haas jr.,**

auf dem Markte und Steinstraße 29.

Welschhahnen, Voularden, Gänse, Enten, Sahnern, Suppenhühner, Tauben, Birkhahnen, Schneehühner, stets vorräthig.

20 5 feine Bücklinge 20 Pfg., 20.12.  
5 feinste Süßbücklinge 30 Pfg.

44 Kaiser-Passage 44.

### Flaschenbiere

mit Patentverschluss:

Seldeneck'sches Versandtbier, dunkel, hell, Pilsener,  
Sinner'sches Exportbier,  
Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern),  
dunkles Exportbier in 1/4 u. 1/2 Flaschen empfiehlt

**Friedr. Maisch Sohn,**  
Ritterstraße 10/12, 3.2.  
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

**El Deseo,**  
brillante 6 Pfennig-Cigarre. 3.3.  
**A. Fritsch,** Adlerstraße 44.

**Spagat,**  
vorzügl. Mittel, um dem Schnurrbarte oder Vollbarte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy,** Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

**Leichner's Fettpuder.**  
Vorzügliches Tages- und Abendpuder empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfümeriehandlung von

**H. Delpy,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

**Leichner's Fettpuder**  
per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg.  
**Leichner's Hermelinpuder**  
stets frisch bei  
**Gustav Schneider, Friseur,**  
Herrenstraße 19, nächst der Kaiserstraße.

**Wir kennen keine**  
mildere und bessere Seife als die ächten Laminol-Crème-Seifen von Jünger & Gebhardt in Berlin. In grossen Stücken mit feinstem Veilchen- oder Rosen-Duft zu 75 Pfg. bei **H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136.**

Gegen Motten und Schaben ist das beste Präservativ Hoflieferant **Wunderlich's** präpariertes **Patschouly-Pulver.**  
eingestreut oder in Säcken vertheilt, schützt es Kleider und Velwert, Teppiche, Pianinos, Sophas etc. gründlich und tödtet alles Ungeziefer. à 40 Pfg. bei **Friedr. Maisch Sohn, Ritterstrasse 10/12.**

**Niemand gehe**  
an meinen Schaufenstern, woselbst sehr schöne Toilette-Schwämme à 20 und 30 Pfg. ausgestellt sind, vorüber. Ausser diesen enthält mein Lager in feinen und extrafeinen Sorten und in allen Grössen reiche Auswahl zu ebenso billigen Preisen.  
**H. Bieler, Toilettenartikelgeschäft,**  
Kaiserstrasse 223.

**Abgetragene Kleider,**  
verblasste Möbelstoffe, Wolle, Seide, Plüsch, Sammet, Ripps, Filzhüte, Mützen, Schirme u. s. w. durch höchst einfaches Aufbürsten vermittelst der neu präparierten flüssigen Farbe aufzufärben. Vorräthig in den Farben: schwarz, blau, braun, in Flaschen à 60 Pfg. und 35 Pfg. mit Gebrauchsanweisung. — Alleinverkauf für den hiesigen Platz bei  
**Julius Dehn,**  
Drogen- und Farbenhandlung,  
55 Zähringerstrasse. — Fernsprechanschluß Nr. 201.

**Haararbeiten**  
jeder Art verfertigt elegant und solid bei billigster Berechnung  
**H. Beha, Friseur,**  
Zähringerstrasse 98.  
2.2.

**Künstl. Zahnersatz,**  
Blombiren, schmerzloses Zahnziehen empfiehlt  
**J. Eckert, Hebelstraße 13, 3. Stoc. 12.2.**


**Reste**  
von Shirting, Hemdentuch, Piqué, Leinen, Cattunen, Kölsch, Bodenläusern, Flanellen, Halbflanellen, Handtüchern, Vorhangstoffen, Etamine werden zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben.  
**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstraße 189. 8.2.

**Robert Schill,**  
2.2. Goldarbeiter,  
25 Herrenstraße 25,  
Vergoldungs-, Versilberungs- und Vernickelungs-Anstalt,  
empfiehlt sich in allen vorkommenden Arbeiten. Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.  
**Passende Confirmationsgeschenke.**

**Zu Confirmations-Geschenken**  
empfiehlt:  
Portemonnaies, Toilettenecessaires,  
Brieftaschen, Spazierstöcke,  
Visites, Fächer,  
Kassetten, Taschenbürstchen,  
Briefmappen, Bonbonnières,  
Taschenmesser, Albums etc.,  
Nähnecessaires,  
in allen Preislagen. 2.2.  
**Friedr. Köchlin,**  
Kaiserstrasse 147.

**Aechte Solinger Stahl-Bestecke**  
mit durchgehenden Klingen  
das Paar 50 Pfg.,  
1/2 Dbd. Britannia-Esslöffel  
1 Mark,  
1/2 Dbd. Britannia-Kaffeelöffel  
50 Pfennig  
zu haben im  
**L. Karlsruher Bazar,**  
neben Hotel Grosse. 2.2.

**Vogelkäfige**  
aller Arten für Dorn- und Buchtdögel,  
**Vogelkäfige,**  
Käfigständer etc.  
die größte Auswahl u. billigst bei  
**W. Göttele.**



— 199 — für größte und schönste Collection.

**Möbelmagazin**  
vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,  
**Karlsruhe,**  
20 Schlossplatz 20,  
empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer  
**Ausstouern,**  
einzelner Zimmereinrichtungen  
sowie  
**aller Kasten- u. Polstermöbel**  
in jeder Holzart  
bei stützgerechter Ausführung  
unter Zusicherung prompter Bedienung bei  
billigst gestellten Preisen.  
**Eigene Tapezierwerkstätte.**  
Zeichnungen und Voranschläge gratis.

**Wilh. Wagner,** Wasser- & Gasanlagen,  
Closet- & Badeneinrichtungen,  
**A. Mayerle Nachf.,** Saubere & Reparaturen  
Herrenstraße 8. unter Garantie.  
billigst.



**Email-Kochgeschirr**  
in großer Auswahl empfiehlt billigst  
**Ph. Nagel,**  
Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule. 3.2.

**Garten-Geräthe:**  
Sandschaukeln,  
Stechschaukeln,  
Wegschaukeln,  
Rechen,  
Gartenhäckchen,  
Maupehscheeren, 3.2.  
Heckenscheeren,  
Nosen- und Nebhscheeren,  
Baumsägen,  
Baumkraxer,  
Pflanzenkellen,  
Pflanzenpressen,  
Drathspanner,  
Kindergartengeräthe  
empfiehlt in großer Auswahl  
**Ph. Nagel,**  
Kaiserstraße 55,  
gegenüber der technischen Hochschule.

**Lampen-Reparaturen**  
jeder Art werden täglich fachgemäß und billigst besorgt bei  
**W. Göttele,**  
Größtes Lager hier in Lampen-Ersatztheilen.





### Treppenleitern

in jeder Größe  
empfiehlt billigst

**Ph. Nagel.**

Kaiserstraße 55,  
gegenüber 3.2.  
der techn. Hochschule.

### ≡ Bade-Artikel ≡

jeder Art.



**Grösstes Lager.**

**Billigste Bezugsquelle**

bei

**Wilh. Göttle,**

150 Kaiserstraße 150.

### Schinken! Schinken!

sind über die Feiertage zu haben:  
**Nowack's-Anlage 1.**

\*5.2. Französischer Kopfsalat, groß und billig,  
sowie gute Stöckfische, nach Mallebrein'scher  
Art gewässert, Sauerkraut, Rüben, Essig- und  
Salzgurken sind zu haben auf dem Markte und  
Schwanenstrasse 17, bei Frau **Buhlinger** Wwe.

### Restaurations Storchennest

empfiehlt

ff. reines Schweinesett.



Heute Abend

**Stall.**

Die 3.

### Gesangverein „Fidelia“.

Samstag den 10. März, Abends 8 Uhr, findet  
im Hotel „Monopol“ unsere humoristische  
**Abend-Unterhaltung**

mit Tanz statt.

Näheres durch die unsern Mitgliedern zugehen-  
den Circulare.

Einführung gestattet. Karten hierfür sind bei  
Herrn Städter, Hirschstraße 12, sowie bei Herrn  
Zachmann, Kriegsstraße 40, in Empfang zu nehmen.  
Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

2.2.

Auf die am 13. März zur Subscription gelangenden  
**40 000 000 Gulden 4% steuerfreie**  
**Oesterr. Goldrente** nehmen wir zum Emmissions-  
preise von **97 3/4%** Zeichnungen entgegen.

Karlsruhe, im März 1894.

### Albert Levis & Cie.,

Kaiserstraße 94.



**M. Friederich & Cie.,**

Juweliere,

Karlsruhe, Kaiserstraße 92,  
neben Hotel Sibyring,

Bruchsal, Kaiserstraße 32,

empfehlen als passende **Confir-  
mations- u. Ostergeschenke**  
ihre reichhaltiges Lager in **Juwe-  
len, Gold- u. Silberschmuck,**  
**Türkis-, Korall- u. Granat-  
waaren.**

Spezialität: massiv goldene Ketten, Kettenbänder, Colliers etc.  
Streng reelle Bedienung. Billigste Preise.

4.1.



### Naether's Reform-Schaukel-Fahrstuhl!

Absol. Sicherheit gegen das Herausfallen des Kindes  
aus d. hohen Stuhle durch Selbstöffnen d. Tischchens!  
Selbstunterhaltung des Kindes d. Schaukeln!  
Keine Bedienung erford. z. Fahren d. Kindes!



Zu benutz. als hoher Stuhl, Fahr- u. Schaukelstuhl, m. gross. Tisch,  
reizend. Spielvorricht. u. gross. buntem, unzerreissb. Bilderalphabet.  
Abnehm. Polster! Unzerbr. Nachtgeschirre! Leichte Umwandlung!

6.1. Empfehle mein großes Lager in

**Kinderwagen, Sitzwagen, Kinderstühlen, Korbwaaren,**  
**Reisekörben, Waschkörben,**

**Arbeitskörben, Arbeitsständern, Blumenkörben, Papierkörben,**  
**Notenständern und verschiedenen Holzwaaren zu allerbilligsten Preisen.**

### Fritz Neck,

Ecke der Müppurrer- und Luisenstraße.



### Restaurant Tannhäuser.

Samstag, Sonntag und Montag

**Ausschank des allein ächten**

**Salvatorbiers**

**Zacherlbräu (München).**

**Salvator** wird auch in Flaschen abgegeben.

3.1.

### Krokodil Karlsruhe.

Samstag Abend und Sonntag

**Ausschank von Salvator**

aus der Aktienbrauerei zum Löwenbräu, München.

**N. A. Adler,**

141 Kaiserstraße 141.

**Für Damen:**

**Damen-Zugstiefel**  
mit Lederbrandsohlen und Klappen  
von **Wf. 4.—** an;

**Damen-Knopfstiefel**  
in allen Lederarten, in eleganter,  
solider Verarbeitung;

**Damen-Schnürstiefel**  
in Kalbleder, Kid und Chevreau  
in allen Arten;

**Damen-Halbschuhe**  
in ca. 25 Sorten, spize und breite  
Fagon, von **Wf. 3.50** an;

**Wiener  
Chic- und Spangenschuhe**  
in Gems, Chevreau und Lack;

**Haus- und Reiseschuhe**  
von **40 Pf.** an;

**Gummi-Schuhe.**

**Mädchen- und Knabentiefel**  
in nur soliden Fabrikaten  
zu den billigsten Preisen.

**N. A. Adler,**

141 Kaiserstraße 141.

Für die

**Frühjahrs-Saison 1894**

ist mein Lager in

**Damen-, Herren- und  
Kinderschuh**

von den **einfachsten** bis zu den **hochfeinsten**  
Sorten bereits vollständig sortirt.

Mein Lager enthält Erzeugnisse der  
**ersten deutschen, englischen und Wiener  
Schuhfabriken**

in Hand- und Maschinenarbeit mit **vollendeter  
Paßform** und **hervorragender Qualität.**

Ich mache noch besonders auf mein großes  
Lager in Fabrikaten der Schuhfabrik von

**S. Wolf, Mainz,**

aufmerksam, welche **anerkannt das Beste** und  
**Eleganteste** in allen Arten von **Schuhwaaren**  
erzeugt.

**Plüsch-, Stramin-, Lasting-, Kammgarn-,  
Segeltuch-, Saffianleder-, Chevreau-  
Hausschuhe** in großer Auswahl.

**Kinderschuhe** in ca. 60 Sorten  
von **50 Pfg.** an.

Für Qualität meiner Waaren leiste Garantie, indem ich  
jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen  
Schaden **umsonst** reparire ev. ein anderes Paar als  
Schadenersatz gebe.

**N. A. Adler,**

141 Kaiserstraße 141.

**Für Herren:**

**Herren-Zugstiefel,**  
solid, von **Wf. 5.—** an;

**Wiener Herren-Zugstiefel,**  
elegant u. solid, von **Wf. 7.50** an;

**Herren-Schnürstiefel**  
in allen Arten;

**Herren-Lack-Zugstiefel,**  
elegant u. solid, von **Wf. 11.—** an;

**Herren-Halbschuhe**  
in spizer und breiter Fagon,  
von **Wf. 5.—** an;

**Herren-Rohr- u. Reitstiefel,  
Haus- u. Reiseschuhe**  
von **50 Pf.** an;

**Gummi-Schuhe.**

**Reparatur-Werkstätte.**

**Anfertigung  
nach Maasß.**

**N. A. Adler,**

141 Kaiserstraße 141.

**Philharmonischer Verein.**

Heute Abend 7 Uhr **Gesamtprobe**  
(Theater-Chorssaal).

Es wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.  
**Der Vorstand.**



**Alpenverein.**

Sonntag den 11. März  
**Ausflug**

nach Steinbach — Neuweier  
— Dachsbau — Schwanenwasen — Plättig,  
wo um 2 Uhr Mittagessen. Abfahrt 7<sup>40</sup> früh.  
Diejenigen, welche die Tour weiter ausdehnen  
wollen, fahren um 5<sup>05</sup> nach Oos.



**Schwarzwaldverein**

(Section Karlsruhe).

Sonntag den 11. März 1894  
bei günstiger Witterung  
**Ausflug**

über Malsch, Waldprechts-  
weier, auf den Eichelberg,  
Kübelkopf und Michelbach  
nach Rothenfels (Mittagessen), über Schöneich,  
Kuppenheim nach Rastatt. Abfahrt 7<sup>40</sup> Vorm.  
Einzeichnung und Näheres im Auskunftsbureau  
Kaiserstrasse 78.

**Restauration Palmengarten.**

Heute Samstag  
**Anstich vorzüglichen Stoffes**

**Salvator**

Brauerei-Gesellschaft **Hacker.**

**Karlsruher Colosseum.**

Sonntag den 10. März 1894,

**Große Gala-Vorstellung.**

Sonntag den 11. März 1894,

**Zwei große Vorstellungen.**

Anfang 4 und 8 Uhr.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.